



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Aufrechterhaltung der EU-Verbraucherschutzstandards in der Verordnung zur Änderung der Fluggastrechteverordnung (EC) No 261/2004

Aktuell seit 24.09.2025 11:37:20

Angegeben von:

Flightright GmbH (R005104) am 03.07.2025

Beschreibung:

Die Änderung der Fluggastrechteverordnung soll die Verbraucher stärken und den Verbraucherschutz nicht untergraben oder verwässern. Insbesondere soll der Schwellenwert von 3 Stunden bezüglich der Verspätung nicht angehoben werden oder die Kompensation der Passagiere verringert werden. Außerdem sollen die bestehenden "extraordinary circumstances" nicht ausgeweitet werden. Weiterhin sollten jegliche Kompensationen und Entschädigung in Hinblick auf die Inflation seit 2004 angepasst werden.

Betroffene Interessenbereiche (5)

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Luft- und Raumfahrt [alle RV hierzu]

Personenverkehr [alle RV hierzu]

Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (3)

1. SG2507080008 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.05.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle SG dorthin]

2. SG2507080009 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 02.06.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle SG dorthin]

3. SG2509220034 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.05.2025 an:

Bundestag

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]